3. Kreisklasse (3er) Gr. 1

SV 1945 Annerod : TSG 1901 Alten-Buseck II
Freitag, 26.01.2024, 20:00 Uhr

Gerten fixiert zwei Punkte für die TSG 1901 Alten-Buseck II

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für die TSG 1901 Alten-Buseck II im Spiel der 3. Kreisklasse (3er) Gr. 1 beim SV 1945 Annerod endgültig fest. Den vorzeitigen Erfolg für ihre Mannschaft sicherte Andrea Gerten, die durch ihren Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf fixierte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Hersener / Rinnert ihren Gegnern Gerte / Schelberg letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Peter Schumacher und Andrea Gerten, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier sehr überraschende 2:3 feststand. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Kai Hersener seinem Gegner Alexander Schelberg letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 0:3. Chancenlos war nachfolgend Markus Rinnert gegen Ferdi Gerten nicht, aber mehr als ein 6:11, 11:4, 13:15, 8:11 sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Matthias Willner bei seiner 0:3-Niederlage gegen Alexander Schelberg ab dem ersten Ballwechsel. Nicht einen Satzgewinn überließ Kai Hersener seinem Gegner Ferdi Gerten beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Der aktuelle Spielstand nach dem sechsten Match an diesem Tag lautete somit 1:5. Lange dagegenhalten konnte Matthias Willner beim 2:3 gegen Andrea Gerten. Das Spiel verlor Willner dennoch im 5. Satz. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Trotz verlorenem ersten Satz drehte am Nachbartisch Markus Rinnert das als ausgewogen eingestufte Match gegen Alexander Schelberg und gewann mit 9:11, 11:7, 11:7 11:9. Kai Hersener gelang es, Andrea Gerten im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. 3:6 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Ein Satz reichte nicht, weshalb Peter Schumacher das Spiel gegen Ferdi Gerten, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:7 beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SV 1945 Annerod am 02.02.2024 gegen die TTSG Biebertal um Wiedergutmachung, während die Gäste am 07.02.2024 gegen den VfR SchwR 1946 Lindenstruth II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
SV 1945 Annerod
Doppel: Hersener / Rinnert 0:1
Einzel: K. Hersener 2:1, M. Rinnert 1:1, P. Schumacher 0:2, M. Willner 0:2
TSG 1901 Alten-Buseck II
Doppel: Gerten / Schelberg 1:0
Einzel: F. Gerten 2:1, A. Schelberg 2:1, A. Gerten 2:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.01.2024 (23:45) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").